

Information zur Unverbindlichen Übung „Vorbereitung auf die Vorwissenschaftliche Arbeit“

Ein Teil der Standardisierten Reifeprüfung besteht aus dem Verfassen einer Vorwissenschaftlichen Arbeit (VWA) im Umfang von bis 60 000 Zeichen in der 8. Klasse.

Die Schülerinnen und Schüler der 6., 7. und 8. Klassen erhalten an unserer Schule das Angebot, in der Unverbindlichen Übung „**Vorbereitung auf die Vorwissenschaftliche Arbeit**“ die erforderlichen Kompetenzen zum Verfassen einer VWA, die bereits in allen Fächern langfristig erworben wurden, zu üben und zu perfektionieren. Diese Kompetenzen bilden die Beurteilungsgrundlage der Arbeit.

Nach erfolgreicher Absolvierung aller Module der Vorbereitung auf die VWA in der 6. Klasse erhalten die Schülerinnen und Schüler einen Nachweis, der sie bei der Bewerbung mit einem entsprechenden Thema beim gewünschten VWA-Betreuungslehrer unterstützt.

Unterrichtsform:

Die Unverbindliche Übung „Vorbereitung auf die Vorwissenschaftliche Arbeit“ wird in der 6. Klasse (im 2. Semester) und in der 7. und 8. Klasse in Modulen (geblockter Unterricht zu je 5 Unterrichtsstunden) angeboten. Die Termine werden auf der VWA Tafel (1.Stock) bekanntgegeben.

Außerdem wird eine eigene Sprechstunde zu VWA-Fragen (mit Voranmeldung im Sekretariat) eingerichtet.

Zeitplan der Module

.Kl. 6	Modul 1	Themenfindung, Forschungsmethoden	Ende 2. Semester
	Modul 2	Recherche in der Schulbibliothek und online	
.Kl. 7	Modul 3	Zeitplanung, Protokoll	Ende 1. Semester
	Modul 4	Aufbau, Layout	
.Kl. 8	Modul 5	Zitieren und Quellenauswertung	Ende 2. Semester
	Modul 6	Sprachstil	
	Modul 7	Präsentation, Diskussion	Anfang 2. Semester

Das VWA-Lehrerteam: Prof. Paul Delavos, Prof. Thomas Grubhofer,
 Prof. Anneliese Haller-Pipal, Prof. Gertrude Rosenauer,
 Prof. Ursula Sorgner-Zehetner